

zweimal wiederholt, mit Blüthenzweigen dazwischen; in den Zwickeln des umschriebenen Quadrates je ein Drache. In der Bordure Vierfüssler und Vögel mit Blüthenzweigen dazwischen. Vorwiegend blau und rothbraun.

L. M. 2'90, Br. M. 2'88.

Graf Carl Lanckoronski, Wien.

280. **Japanischer Teppich.** Auf rautengemustertem Grunde in der Mitte ein Kreis mit zwei Drachen, umgeben von vier Kreisen mit paarweisen Thieren und Vögeln in Wolken, in den Ecken Quadrate mit aus ausgesackten Blättern gebildeter sternförmiger Füllung. Rosettensaum. In der Bordure Blätterranke. Blau und gelb vorwiegend.

L. M. 2'89, Br. M. 2'87.

Graf Carl Lanckoronski, Wien.

281. **Japanischer Teppich,** in Wolle über baumwollener Kette geknüpft. Grund kaffeebraun. Innen dicht verstreute grössere Blüthenzweige, als Bordure ohne deutliche Scheidung neben einander Schachbrett, Netzmuster, Sechsecke, Wolken, Frösche in Kreisen u. s. w.

L. M. 2'10, Br. M. 1 50.

Ulrich & Cie., Wien.

